

**Protokoll der Sitzung 6 / 2010**  
**des Bau- und Wegeausschusses vom 07.07.2010**

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr  
Sitzungsende: 21:00 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder: Werner Böttcher, Hans Oehr, Uwe Bolzendahl, Hans-Jürgen Pfeiffer, Heinz Manzei, Helga Wohltorf

Stimmberechtigte  
stellvertretende Mitglieder: Wolf-Dieter Schultz

Gäste: zu TOP 4 Herr Voss, IGB  
zu TOP 5 Herr Runde, ESV  
Zu TOP 8 Herr Holtkamp, Herr Seeliger, WVGE

**Tagesordnung**

***öffentlich:***

1. *Feststellung der Beschlussfähigkeit*
2. *Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil*
3. *Abnahme der Straßensanierungen (Winterschäden)*
4. *Materialauswahl Sportlerheim (Ortstermin)*
5. *Nutzung des Gemeinschaftsraumes Sportlerheim*
6. *Anfragen der Bürger*
7. *Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 19.05.2010 – Nr. 5/2010*
8. *Satzung der Wasserversorgungsgemeinschaft (WVGE)*
9. *Verschiedenes*

***Nicht öffentlich:***

10. *Genehmigung der Tagesordnung für den nichtöffentlichen Teil*
11. *Genehmigung der Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 19.05.2010 – Nr. 5/2010*
12. *Bau- und Grundstücksangelegenheiten*
13. *Vertragsangelegenheiten*
14. *Verschiedenes*

**Öffentliche Sitzung:**

**TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Es sind 7 stimmberechtigte Bauausschussmitglieder anwesend. Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung**

Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung.

### **TOP 3: Abnahme der Straßensanierungen (Winterschäden)**

Der Bauausschussvorsitzende Werner Böttcher übergibt den Vorsitz an den stellvertretenden Vorsitzenden Hans Oehr.  
Hr. Böttcher begleitet die Abnahme als Vertreter der Ingenieurgesellschaft Masuch + Olbrisch mbH.

Bei der Abnahme hat der Ausschuss folgende Mängel festgestellt:

1. Speckenweg: Die Nähte und Schnittstellen müssen auf Vollfugigkeit nachgearbeitet werden.

Sonst sind keine Mängel festgestellt worden.

Die Deckensanierungsarbeiten werden ansonsten ohne Mängel abgenommen.  
Die Gewährleistung für die Straßenbauarbeiten in den Straßenzügen „Am Soll“, „Lippenkuhle“, „Osterfelde“, Speckenweg und Bergsiedlung beträgt 5 Jahre.  
Für die restlichen Straßenbauarbeiten hat die Fa. bbb die Gewährleistung wegen mangelhafter Unterlage abgelehnt.

Das Amt Hohe Elbgeest wird gebeten den Termin zur Abnahme der Gewährleistung auf Wiedervorlage zu setzen und spätestens 8 Wochen vor Ablauf den Bürgermeister zu benachrichtigen.

#### **Beschluss:**

**6 Ja-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Gegenstimmen.**

Hr. Böttcher übernimmt wieder den Vorsitz.

### **TOP 4: Materialauswahl Sportlerheim**

Herr Voss stellt dem Ausschuss die unterschiedlichen Materialien für die Ausstattung des Sportlerheims vor.

#### **Beschluss:**

**Folgende Materialien wurden einstimmig beschlossen:**

Innenwandputz:	Kalkzementputz
Außenwände:	Wienerberger KK1 rotbunt
Dachdeckung:	Betondachstein: Harzer Pfanne, rot
Fenster und Türen :	DRUTEX, Kunststoff weiß
Unterschlag:	Profilschalung, weiß
Außentüren im Gemeinschaftsraum, im Umkleideraum, sowie bei den WC-Türen außen:	Kunststoff, weiß, mit Milchglasfüllung VSG/ESG

Innentüren:	CPL-Oberfläche, als Farbe wurde aus der Portalit-Farbkarte A320 Sand ausgewählt
Beschläge der Türen:	Rosette Edelstahl, Slim-Style E200 U-Form, matt mit Langschild
Wandfliesen in den Duschräumen:	Ausgesucht wurde V&B weiß 15/20 matt, mit silbergrauer Verfugung, mit Dekorstreifen Jasba, taubenblau, JM3103H, 24/24/7 cm als Doppelreihe
Wandfliesen in der Küche (Gemeinschaftsraum):	McTyle 10/10 cm weiß matt
Bodenfliesen: Dusche:	MC-Tile R11B, 146 x146 x 8,5 mm MT1515554k-L, hellgrau mit liegendem Sockel, MT1015504K-L
Umkleide:	MC-Tile R11B, 196 x196 x 8,5 mm MT2020554k-L, hellgrau, mit liegendem Sockel MT1030524K-L
Gemeinschaftsraum:	MC-Tile R11B, 296 x 296 x 8,5 mm MT3030504K-L, hellgrau mit Sockel MT1030524K-L
Heizkörper:	Kompaktheizkörper Kolorado mit Ventil, seitlich, Anbindung verdeckt von unten
Sanitär: Duschtaster	Schell Linus D-Sc-T
Duschkopf	SCHELL Duschkopf Basic, vandalensicher
Handwaschbecken:	Basic, weiß 480/ 380 mm mit Überlauf
Toilettenspülklosett:	Basic, weiß, 350/ 550 mm, wandhängend
Elektroinstallationen: Schalter/ Steckdosen:	System Busch/ Jäger, weiß
Deckenleuchten Abstellraum/ Umkleideraum:	Wannenleuchte OPAL ip 50
Deckenleuchten Duschaum, Flur, WC, Haustechnik:	RZB Anbauleuchte 26 W TCD 221025.952

**Folgendes wurde nicht einstimmig beschlossen:**

Die Fa. IGB schlägt vor die Türen der Toiletten innenliegend und mit Außenzugang jeweils nach außen aufgehend einzubauen, um die beengten Platzverhältnisse in den Toiletten nicht noch weiter einzuschränken.

Die Außentüren werden dann mit Hinterbandsicherung und 5- fach Verriegelung ausgestattet:

**5 Ja-Stimmen 2 Enthaltungen 0 Gegenstimmen.**

**Folgende Materialien wurden noch nicht festgelegt:**

Malerarbeiten:

Wandanstrich, Farbe der Zargen

Elektroinstallationen:

Art der Deckenleuchte im  
Gemeinschaftsraum.

**TOP 5: Nutzung des Gemeinschaftsraumes Sportlerheim**

Der Bauausschussvorsitzende befragt Hr. Runde nach den Erfordernissen aus Sicht des ESV zur Ausstattung des Gemeinschaftsraumes im Hinblick auf die durch den ESV zu erwartende Nutzung.

Der Vereinsvorsitzende teilt mit, dass er einen Telefon-, einen Internet- und einen Kabelfernsehanschluss gern im Gemeinschaftsraum installiert haben möchte, um den verschiedenen Anforderungen während der zu erwartenden Turniere und Freizeitveranstaltungen gerecht zu werden.

Für die Nutzung eines Beamers und für Lautsprecher sollten im Gemeinschaftsraum entsprechende Leerrohre mit verlegt werden.

**Beschluss:**

Die Ing.,- Ges. Masuch + Olbrisch mbH wird gebeten den erforderlichen Anschluss über Kabel Deutschland für die Gemeinde zu beantragen.

Die Versorgung erfolgt vom Schulweg aus. Das Kabel soll mit der zu verlegenden Trinkwasserleitung (im Bereich des Stubbenberg im Leerrohr der TW- Leitung) verlegt werden.

Die Fa. IGB wird gebeten dem ESV ein Konzept zur Verlegung von Medienleerrohren vorzulegen, um die erforderlichen Lautsprecherkabel und Zuleitungen für eine Beamernutzung verlegen zu können.

**7 Ja-Stimmen 0 Enthaltung 0 Gegenstimmen.**

**GV Helga Wohltorf verlässt die Sitzung um 20:25 Uhr**

**TOP 6: Anfragen der Bürger**

keine

**TOP 7: Protokoll 5 / 2010**

Keine Einwände. Das Protokoll für den öffentlichen Teil ist damit genehmigt.

## **TOP 8: Satzung der Wasserversorgungsgemeinschaft**

Herr Holtkamp. Herr Seeliger, WVGE erläutern die anstehenden Fragen.

Die WVGE hat in ihrer modifizierten Satzung unter §2.5 der Gemeinde Escheburg das Recht zur Löschwasserentnahme sowie das Recht, zum Einbau bzw. zur Anpassung und zum Anschluss erforderlicher Einrichtungen zum Zwecke der Löschwasserversorgung auf Kosten der Gemeinde im Trinkwassernetz der WVGE durchführen zu lassen, eingeräumt.

Herr Holtkamp. Herr Seeliger, WVGE verlassen die Sitzung.

Hr. Pfeiffer (CDU) beantragt TOP 8 im nicht öffentlichen Teil zu beraten.

Die Bauausschussmitglieder haben hierzu keine Einwände.

Die Beratung und der Beschluss wird in den nicht öffentlichen Teil TOP 13 verschoben:

## **TOP 9: Verschiedenes**

Der Bauausschussvorsitzende trägt vor, dass sich in einem Schreiben Anwohner der Straße „Am Grüppental“ über zu schnelles Fahren beschwerten und um eine Maßnahme zur Geschwindigkeitsreduzierung durch die Gemeinde bitten.

Der Bauausschuss empfiehlt der GV die Geschwindigkeitsmeßtafel der Gemeinde aufstellen zu lassen.

Der Bauausschussvorsitzende teilt mit, dass die Firma Becker Bau (bbb) die Grundstücksanbindung Stenner bei der neuen Sprunginsel in der L 208 nicht den Vorgaben der Planung der Ing.- Ges. Masuch + Olbrisch mbH (M+O) entsprechend hergestellt hat. Es wurde hier die Hinterkante Gehweg im Bereich der Grundstücksanbindung abgesenkt hergestellt, anstatt ohne Absenkung durchlaufend, gem. der Planung von M+O.

Da das LBV- SH nach Fertigstellung der Sprunginsel M+O aufgefordert hat durch bauliche Maßnahmen sicher zu stellen, dass die Grundstücksanbindung nicht mehr als Überfahrt genutzt werden kann, hat M+O die Fa. bbb aufgefordert 3 Absperrgitter auf Kosten der Fa. bbb zu setzen oder den Gehweg in diesem Bereich gem. Plan umzubauen.

Die Fa. bbb hat daraufhin zugesagt die 3 Absperrgitter auf Kosten der Fa. bbb einzubauen.

Protokollführer:

Bauausschussvorsitzender:

Escheburg den 18.07.2010